

**Press release****Ernst-Abbe-Hochschule Jena****Sigrid Neef**

03/27/2015

<http://idw-online.de/en/news628326>

Contests / awards, Transfer of Science or Research

Art / design, Economics / business administration, Environment / ecology, Materials sciences, Physics / astronomy  
regional**Zwei Sieger aus Jena****Thüringer Strategiewettbewerb mit Auszeichnungen für drei innovative Gründungen**

In dieser Woche wurden in Erfurt die Sieger des diesjährigen Thüringer Strategiewettbewerbs ausgezeichnet. Die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) vergab am Abend des 25. März drei Preise für innovative Gründungen. Je 5.000,-€ für den Aufbau ihrer Unternehmen erhielten EFII, kükomo und Gitterwerk.

„Kükomo“ ist in Schmalkalden ansässig. Marco Jaeger stellt in seiner Tischlerei nicht nur gesunde Möbel her, sondern jedes Stück ist – ästhetisch wie physisch – auf den Kunden abgestimmt. Der entscheidet dabei selbst, wie ökologisch und gesund sein neues Möbelstück sein soll. Das Ergebnis sind einzigartige Unikate, so individuell wie ein Fingerabdruck.

Hinter „Gitterwerk“ verbergen sich Dr. Frank Fuchs, Lorenz Stürzebecher und Max Tarantik. Ursprünglich eine Ausgründung aus dem Fraunhofer IOF und der Friedrich-Schiller-Universität Jena, unterstützt die Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena ab April d. J. das Projekt. Die „Gitterwerker“ haben ein neues Verfahren zur kostengünstigeren Herstellung von Beugungsgittern entwickelt. Beugungsgitter sind für die Kompression ultrakurzer Laserpulse, die für den Aufbau von industriellen Lasern eine große Rolle spielen, nötig. An der EAH Jena wird das Team von Prof. Dr. Alexander Magerhans, Fachbereich Betriebswirtschaft, betreut.

Das dritte Siegerprojekt stammt aus der EAH Jena: „EFII“ bedeutet „Energiefilter für die Dotierung von Siliziumkarbid-Wafern mittels Ionenimplantation“. Constantin Csato, Florian Krippendorf und Benjamin Tom entwickelten ein neues Verfahren zur Dotierung von Silizium-Wafern in der Mikrochipherstellung, das nicht nur eine erhebliche Zeitersparnis bei der Dotierung ermöglicht, sondern auch eine Kostenreduzierung im zweistelligen Prozentbereich. Mentor der Gruppe ist Prof. Dr. Michael Rüb aus dem Fachbereich SciTec.

sn

(Quelle: STIFT)

URL for press release: <http://www.eah-jena.de>



Von links: Max Tarantik, Dr. Frank Fuchs, Lorenz Stürzebecher, Constantin Csato, Florian Krippendorf und Marco Jaeger  
Foto: STIFT